

# Hier wird naturbelassenes Obst und Gemüse geerntet

## Generalversammlung des Stadtverbandes Aschaffenburg der Kleingärtner / Verdienste von Mitgliedern gewürdigt

Sich in den Verein einbringen und aktiv zu sein, dazu wurden die Aschaffener Kleingärtner aufgefordert. Bei der Generalversammlung des Stadtverbandes der Kleingärtner am 15. April 2018 appellierte deren erster Vorsitzender Reinhard Sauer an die Mitglieder, ehrenamtlich tätig zu werden und freiwillig Aufgaben zu übernehmen. Die laufende Instandhaltung der elf Kleingartenanlagen und die Vergabe frei gewordener Gärten, das alles werde von Ehrenamtlichen geleistet.

In seinem Rechenschaftsbericht stellte Stadtverbandsvorsitzender Sauer fest, „inzwischen haben alle Kleingartenanlagen wieder einen Anlagenvorsitzenden mit einer funktionierenden Anlagenverwaltung“. Dennoch habe keiner etwas dagegen, wenn ein Kleingärtner komme und sage, „ich mache bei euch mit, ich bin bereit zu helfen“.

Der Stadtverband der Kleingärtner sei ein verlässlicher Partner für die Stadt Aschaffenburg. Das unterstrich Bürgermeister Jürgen Herzing in seinem Grußwort und erinnerte, dass nahezu alle 1080 Kleingärten auf gepachtetem Grund der Stadt Aschaffenburg bestehen. Dabei lobte Herzing den zurückhaltenden Umgang der Kleingärtner mit Chemikalien. „Meist wird hier naturbelassenes Obst und Gemüse geerntet“, sagte Herzing, selbst Mitglied des Kleingärtnervereins.

Für besondere Verdienste im Kleingartenwesen wurden Horst Hubrich, Sigrid Kaletta, Dragica Patalen und Theresia Musiol-Ingwers ausgezeichnet. Hubrich war 26 Jahre Anlagenvorsitzender für die 94 Parzellen am Schönbusch. Die Revisoren Sigrid Kaletta und Dragica Patalen hätten unzählige Stunden Kassenbücher und Belege geprüft. Theresia Musiol-Ingwers habe als Stadtfachberaterin engagiert und ehrenamtlich nicht nur neue Fachberater ausgebildet, sondern ihr großes Fachwissen auch den einzelnen Kleingärtnern vermittelt.

Bei den Nachwahlen für den Vorstand wurde Christiana Tinneberg als 1. Kassiererin gewählt. Sie übernahm das Amt von Karl-Heinz Zinßler, der nunmehr auf eigenen Wunsch als 2. Kassierer tätig ist. Neugewählte Revisorin ist Theresia Musiol-Ingwers, die mit den bisherigen Revisoren Jana Herdmann und Werner Jung die Kasse prüft.

Reinhard Sauer



Bildtext:

Bürgermeister Jürgen Herzing (links) und Stadtverbandsvorsitzender Reinhard Sauer (rechts) würdigten bei der Generalversammlung der Kleingärtner die Verdienste von Theresia Musiol-Ingwers, Sigrid Kaletta, Horst Hubrich und Dragica Patalen (v.l.n.r.).

Foto: Christiana Tinneberg